

„Helfertag“ an der Grund- und Hauptschule Daxlanden



Kein Schultag wie jeder andere war der Freitag, 08. Oktober für die Schüler der Klassen 4a und 4b der Grund- und Hauptschule Daxlanden. Denn an diesem Tag stand „Helfen“ auf dem Stundenplan und der Unterricht wurde nicht von Lehrern, sondern von ehrenamtlichen Helfern der Daxlander Feuerwehr und des Malteser-Hilfsdienstes gestaltet. Pünktlich zur 2.

Stunde um 08.35 Uhr ging es los und nach einer kurzen Begrüßung durch Abteilungskommandant Andreas Kunz wurden die 34 Schüler beider Klassen in Kleingruppen aufgeteilt und auf die einzelnen Stationen aufgeteilt. In den nun kommenden fünf Schulstunden konnten die Schüler z.B. von Kirsten Lechner / Malteser-Hilfsdienst (MHD) lernen, wie man Pflaster bei kleineren Wunden oder auch richtige Verbände bei größeren Verletzungen fachgerecht anlegt. Aber auch der Rettungswagen des MHD mitsamt seiner umfangreichen Ausstattung war eine

echte Attraktion, besonders für alle, die auf der Rettungstrage probeliegen waren. Die Feuerwehr hatte drei Stationen aufgebaut. Brandschutzerzieher Franz Leopold zeigte, wie man sich im Brandfall richtig verhält und einen Notruf absetzt. Unser Jugendwart Thomas Wiedemann und die

Jugendfeuerwehrmitglieder bauten mit den Schülern

einen Löschangriff auf, d.h. vom Setzen des Standrohres bis hin zur Wasserabgabe mit dem Hohlstrahlrohr. Natürlich wollte jeder einmal mit dem Strahlrohr spritzen, was bei dem herrlich warmen Wetter auch kein Problem war. Torsten Gonther zeigte in der letzten Station die umfangreiche Beladung unseres Löschgruppenfahrzeuges LF 10/6 und wer wollte konnte auch selbst einmal das





hydraulische Kombigerät in die Hand nehmen. Als Ort für den Helfertag hatten wir uns bewusst für das Schulgebäude und den Schulhof entschieden, so haben auch die übrigen Schüler mitbekommen, dass der Rettungsdienst und die Feuerwehr an der Schule ist. In den großen Pausen waren daher natürlich die Fahrzeuge von vielen Schülern belagert, jeder

wollte einmal im Fahrzeug Platz nehmen. Um 13.00 Uhr war dann der Helfertag auch schon wieder vorbei. Zum Abschluss bekamen die Klassenlehrerinnen Frau Müller und Frau Rudolf noch eine Teilnahmebescheinigung und jeder Schüler ein Erinnerungsfoto vom Helfertag ausgehändigt. Man konnte den ganzen Tag über beobachten, dass die Schüler mit höchstem Interesse bei der Sache dabei waren. Natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz, denn jeder konnte mitanpacken, ausprobieren und nach Herzenslust Fragen stellen. Auch den Helfern von Feuerwehr und Malteser-Hilfsdienst hat es großen Spaß gemacht – wir sind bestimmt wieder dabei wenn es vielleicht auch in 2011 wieder heißt: „Helfen macht Schule“ !

A.K.

